

Brauche eure Hilfe

Beitrag von „Yam430“ vom 2. Juni 2016 um 19:14

Habe gestern Abend den Touareg in der Garage abgestellt, alles war ok Auto lief.

Heute morgen beim Starten Motor springt an, eine Fehlermeldung nach der anderen und der Automatikschalthebel blockiert in der P Stellung.

Systemfehler, Fehler Bremssystem, Fehler Motorsteuerung,

Beim zweitem Starten blinkt die Gl

Beitrag von „coala“ vom 2. Juni 2016 um 20:15

Servus,

das riecht ziemlich nach altersschwacher Batterie: Spannungseinbruch beim Startvorgang generiert multiple Fehlermeldungen. Batterie prüfen lassen und gegebenenfalls ersetzen. Wenn das Ding älter als 5 - 6 Jahre ist, dann kannst dir allerdings auch gleich ein neues Exemplar holen 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 2. Juni 2016 um 21:09

Hallo Robert,

Habe schon eine zweite Batterie vorne im Motorraum an die zwei Pole angeschlossen und dann gestartet

Aber die Glüheanzeige blinkt trotzdem und nach kurzer Zeit kommt immer noch der Fehler Bremssystem.

Was mich stutzig macht, ist das die Bremsleuchte nicht funktionieren. Habe den Fehlerspeicher ausgelesen

mehrere Fehler im Motor Steuer gerät, mehrere Fehler im System Steuerung, Lenksäule, USW.

Die Fehlermeldungen lassen sich in den Steuergeräten nicht zurücksetzen außerdem habe ich kein Zugriff auf das Bremssteuergerät.

Beitrag von „coala“ vom 2. Juni 2016 um 21:31

Servus,

ok, kannst du bitte mal das genaue Baujahr angeben?

Grüße

Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 2. Juni 2016 um 21:53

Hallo Robert, Baujahr ist 2008

3,0 I V6 240PS TDI

Beitrag von „coala“ vom 3. Juni 2016 um 08:56

Servus,

hatte erst den Bremsdruckgeber am Hauptbremszylinder in Verdacht, das passt zum nicht funktionierenden Bremslicht, aber der sitzt ab KW48/06 in der ESP-Einheit. Verwendest du VCDS als Diagnosesystem oder etwas anderes? Und ich frage nochmal speziell nach, wie es um die Bordspannung bestellt ist. Hast du schon mal einen Blick aufs Voltmeter geworfen oder mal mit einem Multimeter nachgemessen? Fällt die Spannung unter 10 V - und das passiert bei altersschwachen Batterien schon mal - werden zig Fehler gesetzt, insbesondere von den sicherheitsrelevanten Systemen.

Grüße
Robert

Beitrag von „donadi“ vom 3. Juni 2016 um 09:04

Ich hatte letztens eine leere Batterie/Unterspannung. Nach den Laden hatte ich unter anderem folgende Fehler:

- Lenkwinkelsensor
- Luftfahrwerk
- ESP

und diverse andere. Nahezu alle haben sich löschen lassen bis auf die drei genannten.

Problem war, dass der Lenkwinkelsensor neu Kalibriert werden musste. Zufällig habe ich das richtige vorgehen gemacht:

Motor an. Auf die Bremse treten und einen Bremsdruck von min. 30Bar aufbauen. Also einfach feste auf das Pedal steigen. Dann mit dem Fahrzeug losfahren und eine rechts und dann eine linkskurve fahren. Am besten auf einem Parkplatz oder so, man muss schon einen gewissen Lenkwinkel erreichen. Danach sind die restlichen Leuchten im KI von alleine verschwunden.

Beitrag von „Yam430“ vom 3. Juni 2016 um 12:26

Hallo Robert,

an den zwei polen im Motorraum 12 v
die Batterie im Heck 12,6V

Auslesen mit CarPort

Bericht im Anhang.

Beitrag von „fetter-diesel“ vom 3. Juni 2016 um 13:30

Auch ich vertrete die Meinung Batterie Tot 12 volt sind zu wenig

Wie weit fällt die Spannung beim Starten ?

Wie hoch geht die Spannung bei laufendem Motor ?

Wie Alt sind die Batterien ?

Und wenn du eine 2te Batterie an den Überbrückungspolen anschließt kann die angebotene zusätzliche Spannung von der Toten Batterie gefressen werden

Und wie Startest du ? Mit dem Schlüssel oder über den Kessy Startknopf (Wenn vorhanden)

Gruß

Ronald

Beitrag von „Yam430“ vom 3. Juni 2016 um 14:20

Hallo Roland,

bei laufendem Motor 14V

Start mit Schlüssel

Alter der Batterien unbekannt

Spannungsabfall unbekannt

Ich glaube auch das es von den Batterien kommt, aber warum startet der Motor ohne Problem???

und ohne auf die Bremse zu treten???

Beim Start ohne Überbrückung laufen im KI alle Fehlermeldungen durch Systemfehler, Fehler Motorsteuerung, Bremssystem Fehler usw. Motor läuft

Beim Start mit Überbrückung Blinkt nur die Glühwendel und nach kurzer Zeit kommt der Fehler Bremssystem muss man da was neu anlernen damit das Getriebe wieder Geschaltet werden kann???

Motor läuft

Beitrag von „donadi“ vom 3. Juni 2016 um 15:31

Der Bremslichtschalter scheint auf jeden Fall, vielleicht auch unabhängig von der ganzen Thematik drum rum, einen Fehler zu haben. Bremslichter gehen nicht und die Schaltgasse wird nicht freigegeben.

Wie ich das verstehe kannst du nicht Fahren, da du kein Gang reinbekommst. Versuche die Kalibrierung des Lenkwinkelsensors dann im Stand - weiß aber nicht ob das geht. Das gesamte Fehlerbild ist ähnlich zu meinem damals.

Beitrag von „Yam430“ vom 3. Juni 2016 um 17:06

Hallo,

kann es sein das ich keinen Schalter für das Bremslicht habe, und das über das Steuergerät geschaltet wird ???

Habe gerade die Verkleidung im Fußraum abgebaut da ist kein Schalter nur ein Bügel mit zwei Löchern

aber kein Schalter.

Habe einen neuen Schalter von VW geholt der würde auch in das Loch im Bügel passen (einstecken und drehen)

aber da ist kein Schalter.

Übernacht gestohlen??:D:D:D

Beitrag von „coala“ vom 3. Juni 2016 um 22:01

Servus,

wie schon weiter oben geschrieben, wird bei deinem Fahrzeug über den Hydraulikdruck auf "Brems betätigt oder nicht" ausgewertet. Und dieser Sensor sitzt in der ESP-Einheit. Einen regelrechten Schalter gibt es nur für die Fußstellbremse.

Grüße

Robert

Beitrag von „fetter-diesel“ vom 4. Juni 2016 um 01:10

[Zitat von Yam430](#)

Hallo Roland,
bei laufendem Motor 14V
Start mit Schlüssel
Alter der Batterien unbekannt
Spannungsabfall unbekannt
Ich glaube auch das es von den Batterien kommt, aber warum startet der Motor ohne Problem???
und ohne auf die Bremse zu treten???

Beim Start ohne Überbrückung laufen im KI alle Fehlermeldungen durch Systemfehler, Fehler Motorsteuerung, Bremssystem Fehler usw. Motor läuft
Beim Start mit Überbrückung Blinkt nur die Glühwendel und nach kurzer Zeit kommt der Fehler Bremssystem muss man da was neu anlernen damit das Getriebe wieder Geschaltet werden kann??? Motor läuft

Alles anzeigen

Der Motor startet beim zwei Batterie System mit Schlüssel im notstart d.h.die zweite Batterie wird dazu geschaltet
Versuche mal über den Startknopf zu starten bei startabbruch Batterie tot

Beitrag von „coala“ vom 4. Juni 2016 um 09:32

[Zitat von fetter-diesel](#)

Der Motor startet beim zwei Batterie System mit Schlüssel im notstart d.h.die zweite Batterie wird dazu geschaltet
Versuche mal über den Startknopf zu starten bei startabbruch Batterie tot

Servus,

das funktioniert aber nur beim V10 TDI so. Bei den anderen Modellen unterscheidet sich das Bordnetz hierzu und die können das nicht. Die zweite Batterie ist hier "nur" für die Standheizung verbaut. Besagtes Fahrzeug ist ja ein V6 TDI)



Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 4. Juni 2016 um 10:08

Hallo Robert,

mlr kommt da gerade eine Idee. Wir hatten am Mittwoch ein sehr starkes Unwetter mit Starkregen, das Auto stand den ganzen Tag draußen. Am Donnerstagmorgen trat ohne Vorankündigung das Problem auf, kann dort irgendwo Wasser reingelaufen sein??? Weil ja einige Steuergeräte anscheinend nicht mehr erreichbar sind .???

Beitrag von „coala“ vom 4. Juni 2016 um 10:30

Servus,

nun, denkbar ist vieles, bis hin zu Kabelbruch, Fehler im Gateway, def. Stg. etc. Die Spannungsproblematik wäre halt der erste Lösungsansatz, denn damit hatten schon etliche User zu kämpfen. Schau bitte mal [hier](#) bei Beitrag # 55, da gab es ein Problem mit Wassereintrich. Das zu kontrollieren, kann zumindest nicht schaden.

Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 4. Juni 2016 um 22:06

Hallo Robert,
Habe heute das Auto mit Rollbretter aus der Garage gezogen.
Danach den Sitz nach hinten geklappt um an die Batterie zu kommen

Dabei festgestellt das der Teppich komplett nass is. Das wird bestimmt die Ursache meiner Probleme sein

Weißt du zufällig wo die Steuergeräte für ABS, leuchtweiten Regulierung, Automatikgetriebe und das Komfort Steuergerät verbaut sind.

Vielleicht kann ich Auf diesem Weg herausfinden wo das Wasser herkommt
Da diese Steuergeräte von meiner Software nicht mehr erreicht werden.

Beitrag von „coala“ vom 5. Juni 2016 um 10:34

Servus,

- Automatikgetriebe = unterm Beifahrersitz
- ABS/ESP = im Wasserkasten rechts (Motorhaube auf, nahe am Scharnier Motorhaube Beifahrerseite)
- Zentralsteuergerät für Komfortsystem = Gepäckraum rechts (hinter der Verkleidung)
- Niveauregelung Fahrwerk sitzt ebenfalls rechts im Gepäckraum, mit der reinen Leuchtweitenregelung hat die aber direkt nichts zu tun, die läuft über die Radsensorik (Xenon vorausgesetzt)

Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 5. Juni 2016 um 17:14

Hallo Robert,

Weißt du zufällig ob ich normale Batterien einbauen kann oder ob es AGM Batterien sein müssen.

Der Wagen hat keine Start Stopp Automatik.

Auf den alten Batterien steht Nix von AGM sind aber noch Original VW

Also schon circa acht Jahre alt darum habe ich mich entschlossen sie aus Sicherheitsgründen auf jeden Fall zu tauschen.

vielleicht kannst du mir bei dem Thema weiterhelfen.

Übrigens erst einmal vielen Dank für deine Unterstützung und die Unterstützung der Tuareg Freunde.

Grüße Uwe

Beitrag von „coala“ vom 5. Juni 2016 um 17:29

Servus Uwe,

im Prinzip gehen auch normale Batterien, die haben einige User hier schon verbaut. Ich persönlich habe halt ein bisschen ein Problem damit. AGM- und Gelbatterien sind in allen Lagen auslaufsicher, also auch kopfüber. Da sich beim Touareg ja die (oder eine - je nach Modell) Batterie unterm Fahrersitz befindet und die Verkleidung nicht flüssigkeitsdicht ist, möchte ich da schon eine "dichte" Batterie haben. Szenario Unfall: Fahrzeug kommt auf dem Dach zu liegen, oder auf der rechten Seite. Je nachdem läuft man (oder der Beifahrer) dann Gefahr, die stark ätzende Batteriesäure auf den Körper oder in die Augen getropft zu bekommen - wenn es dumm genug läuft.

Aus diesem Grund würde ich die paar Moneten nicht einsparen und eine AGM-Batterie verbauen. Ist aber halt nur meine Meinung, das muss jeder selber wissen.

Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 5. Juni 2016 um 17:32

Hallo Robert,
Ich glaube du hast vollkommen recht ich werde AGM nehmen

Grüße Uwe

Beitrag von „Yam430“ vom 8. Juni 2016 um 13:02

Hallo Touareg Freunde,
Die Batterien sind eingetroffen, werden heute Abend eingebaut.
Habe gestern die Räder abgebaut Rathausverkleidungen ausgebaut, und die Abläufe der Wasserkästen kontrolliert. Schläuche sind bei mir nicht mehr drin.
Aber circa 3 cm große Löcher, Laub war dort nicht drin.
Die Abläufe waren schön sauber.
Den Ablauf der Klimaanlage auf der Beifahrerseite habe ich auch gleich kontrolliert alles sauber kein Wasser drin.
Gibt es vielleicht noch einen anderen Ablauf der Klimaanlage???
Weiß jemand wo die Abläufe des Schiebedachs sitzen und wie viele Abläufe es gibt??? Die werde ich dann heute Abend reinigen und die Abläufe der Klapper auch.
Weiß jemand ob bei meinem Modell Baujahr 2008 auch das Problem mit der Laser Schweiß naht besteht (im Bereich der Frontscheibe)

Beitrag von „Yam430“ vom 9. Juni 2016 um 19:43

Hallo Touareg Freunde,
die neuen AGM Batterien sind eingebaut.
Der Wagen läuft immer noch nicht, ich vermute es gibt ein Problem mit der Spannungsversorgung der Klemme 15.
Wenn ich das Relais unter dem Sitz (Spannungsversorgung klemme 15) ausbaue und den Motor starte, bleiben alle Fehler genau so als ob das Relais eingebaut ist.
Die Sicherung und das Relais unter dem Sitz habe ich schon überprüft, hat von euch noch jemand eine Idee wo ich noch suchen könnte???
Hat vielleicht jemand von euch einen Schaltplan damit ich die Klemme 15 verfolgen kann.
Grüße Uwe

Beitrag von „Ingo S.“ vom 16. Juni 2016 um 11:26

Hallo Uwe ,
mein Dicker spinnt im Moment auch . Mit den gleich Fehlern die Du hast .
Hast Du schon eine Lösung gefunden.
Für ein Feedback wäre ich sehr Dankbar.

Beitrag von „Yam430“ vom 16. Juni 2016 um 19:10

Hallo Ingo,
habe mittlerweile eine Lösung gefunden.

1. Habe beide Batterien erneuert zweimal 100 A AGM.
2. Kabelbruch in der Steuerleitung für das Relais Klemme 15 unter dem Fahrersitz (Stromversorgung bei eingeschalteter Zündung) die Steuergeräte wurden nicht mit Strom versorgt. Das Kabel findest du im Kabelbaum von der Batterie zum Armaturenbrett. Dort gibt es eine Ansatzstelle die sich aufgelöst hat. Habe das Kabel neu verlötet und mit Schrumpfschlauch isoliert Kabelbaum wieder eingepackt und meine Fehler waren behoben.
3. Der Wassereinbruch kam vom Schiebedach dort saß der rechte Schiebedach Ablauf zu.

Noch mal vielen Dank an alle im Forum die mich unterstützt haben
Dir wünsche ich viel Erfolg bei der Suche

Grüße Uwe

Beitrag von „coala“ vom 16. Juni 2016 um 19:15

Servus Uwe,

wie kann man sich den Kabelbruch vorstellen? War das eine Folge von Vibration, bzw. mechanischer Belastung, oder die Folge elektrochemischer Korrosion durch Wassereinbruch?

Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 16. Juni 2016 um 19:30

Hallo Robert,
In dem Kabelbaum war eine Ansatz Stelle, anscheinend war das Kabel im Original nicht lang genug und wurde von VW dort im Original angesetzt. Nach Öffnen der Isolierung waren an beiden Adern keine Kupfer drehte mehr zu sehen. Dort gibt es noch zwei Ansatz Stellen diese habe ich auch gleich kontrolliert, dort war alles in Ordnung.
Das Kabel war definitiv keine Feuchtigkeit ausgesetzt und einer mechanischen Belastung auch nicht,
Ist mir ein Rätsel wie sich die Verbindung einfach so auflöst.

Grüße Uwe

Beitrag von „coala“ vom 16. Juni 2016 um 19:32

Danke, Uwe! das ist natürlich gar nicht schön. Fotos hast du nicht zufällig gemacht?

Grüße
Robert

Beitrag von „Yam430“ vom 16. Juni 2016 um 19:38

Hallo Robert,
Fotos habe ich leider nicht gemacht.
Wenn man den Kabelbaum von der Batterie zum Armaturenbrett verfolgt lag der Kabelbruch Circa 10 cm nach Austritt aus dem Kabelkanal im Fußraum in Richtung Armaturenbrett.

Beitrag von „Ingo S.“ vom 16. Juni 2016 um 19:46

Hallo Uwe ,

vielen Dank für Deine Rückmeldung werde morgen gleich mal schauen .Batterien habe ich schon gewechselt .

musste Du den Fahrersitz ausbauen ., oder kommt mann so an die stelle vom Kabelbaum ?

Danke nochmal Gruss Ingo

Beitrag von „Yam430“ vom 16. Juni 2016 um 21:18

Hallo Ingo,

war gerade am Auto und habe dir ein paar Bilder gemacht, habe zum Glück das Auto noch nicht zusammengebaut denn der Fußraum muss erst trocknen.

Du musst den Fahrer Sitz nach hinten klappen und dann das Relais 433 prüfen. Ich habe es aus dem Sockel gezogen und mit einem Multimeter geprüft. Das Relais war Ok. Habe dann mit gezogenem Relais den Motor gestartet und alle Fehler blieben unverändert .

Wenn das bei dir auch so ist solltest du die Steuerleitung im Kabelbaum prüfen. Die defekte Stelle war bei mir im Bereich wo der Kabelbaum mit Isolierband umwickelt ist. Ich glaube es war ein braun rotes Kabel, aber da siehst du schon wenn du den Kabelbaum ausgepackt hast. Aber der Teppich muss auf jeden Fall raus.

grüße Uwe

Beitrag von „Yam430“ vom 16. Juni 2016 um 21:20

Hallo Ingo,

habe noch vergessen du solltest natürlich als erstes die Sicherung prüfen.

Beitrag von „Ingo S.“ vom 17. Juni 2016 um 07:35

Super Danke Uwe ,

werde nachsehen wollen mal hoffen das es der Fehler ist. Vielen vielen Dank für Deine Support.

LG

Ingo